Thema „Gemeinsam stark“

Die Verlinkungen sollten beim Öffnen dieser Datei mit **Microsoft Edge** oder **Google Chrome** funktionieren. Solltet ihr einen anderen Browser nutzen, findet ihr euch hoffentlich trotzdem zurecht.

Einstieg

Option A – FlashMob (passt gut zur Predigt von Frank Heinrich)**:**

- Foto(s) 🗁 vor Beginn oder auch zwischendurch > Instrumente, Orchester
- Zum Vorlesen: Beschreibung eines Flashmobs

Optionen für die Anmoderation:

- Dieser Flash Mob geht so unter die Haut, weil er unser Bedürfnis nach Gemeinschaft anspricht. Viele Menschen fühlen sich durch das gemeinsame Erleben mit anderen verbunden. Die kollektive Aktion schafft ein Gefühl von Zusammenhalt und Zugehörigkeit, das tief berührt.
- Fragen an Kinder mit Mikro im Raum beantworten lassen: Welche Instrumente habt ihr erkannt? Was hat das Kind oben auf der Laterne gemacht? Was lest ihr in den Gesichtern der Menschen auf dem Platz?
- Das ist das Thema dieses Gottesdienstes.

Option B – Die „Bremer Stadtmusikanten“:

- Foto 🗁 Foto Bremer Stadtmusikanten
- ggf. Nacherzählen oder Vorlesen des Märchens (Idee: Bilder eines Kinderbuchs dazu verwenden)
- Vorbereitungshilfe* fürs Nacherzählen: https://www.youtube.com/watch?v=g9TOGqVSmdI (Dauer: 7 Minuten)
  *Achtung: Abspielen im Gottesdienst urheberrechtlich nicht ohne explizite Genehmigung erlaubt!

Optionen für die Anmoderation:

- Wer kennt sie nicht: Die vier Haustiere, die von ihren Besitzern „ausrangiert“ worden sind. Sie tun sich zusammen, um in Bremen als Musiker zu leben. Auf dem Weg dorthin zeigt sich, dass sie ein starkes Team sind und gemeinsam einiges erreichen können – sogar eine Räuberbande ist ihnen nicht gewachsen.
- Wie wir uns im echten Leben gut gegenseitig ergänzen können, ist das Thema dieses Gottesdienstes. In der Bibel finden wir Inspiration dazu.

Bibeltext zur Lesung

Römer 12,4-6a: „Unser Körper besteht aus vielen Teilen, die ganz unterschiedliche Aufgaben haben. Ebenso ist es mit uns Christen. Gemeinsam bilden wir alle den Leib von Christus, und jeder Einzelne ist auf die anderen angewiesen. Gott hat jedem von uns unterschiedliche Gaben geschenkt.“ (Hoffnung für Alle)

Predigt

Botschaft: Bring deine Gabe ein und nutze deine Möglichkeiten, um das große Konzert zu vervollständigen

- Finde dein Instrument / deine Stimmlage! – deinen Gaben, deinen Platz
- übe - Fehler sind erlaubt
- wir spielen/stimmen uns aufeinander ein

Es kann die Predigt von Frank Heinrich, unserem Vorstandsvorsitzenden, abgespielt oder zur Inspiration genutzt werden.

Andere mögliche Bibelverse für die Predigt

Galater 6,2
„Einer trage des anderen Lasten, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen."
→ Betonung der gegenseitigen Verantwortung und Unterstützung in der Gemeinschaft.

1. Korinther 12,25-26
„Damit keine Zwistigkeiten im Leib seien, sondern die Glieder gleiche Sorge füreinander tragen. Wenn ein Glied leidet, so leiden alle mit; wenn ein Glied geehrt wird, so freuen sich alle mit."
→ Verantwortung für das Wohlergehen der Gemeinschaft.

Epheser 4,16
„Von ihm her wächst der Leib zu seiner Auferbauung in Liebe."
→ Verantwortung für das Wachstum und die Einheit der Gemeinschaft.

Matthäus 25,40 (Das Gleichnis vom Weltgericht)
„Wahrlich, ich sage euch: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan." → Verantwortung gegenüber den Bedürftigen und Schwachen.

Hebräer 10,24-25
„Und lasst uns aufeinander achthaben und einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken…"
→ Verantwortungsbewusstsein im Miteinander.

Johannes 13,34-35
„Ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander! Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben." → Verantwortung durch Liebe im Umgang miteinander.

Liedvorschläge

- „Gut, dass wir einander haben" – Text und Melodie: Manfred Siebald
- „Lasst uns miteinander" (Kanon) – Text und Melodie: unbekannt
- „Einfach genial" - Text und Melodie: Johannes Matthias Roth
- „Einfach spitze, dass du da bist" - Text und Melodie: Daniel Kallauch

Vorstellung „Haus Kinderland"

- ➢ Präsentation – Foliensatz zum Durchklicken im PDF-Format
- ➢ Notizen zur Präsentation als Option für den Sprecher

Abschlusssegen

- Irischer Reisesegen als Video-Clip
- Segen zum Mitnehmen: Segenskärtchen aus dem Haus Kinderland (Themenübergreifend): Ziehen aus einem Körbchen - beispielsweise am Ausgang.
  Vorbereitung: Datei „Segenskärtchen" in erforderlicher Anzahl ausdrucken und zuschneiden

Anmoderation: Die Kinder im Haus Kinderland haben sich Gedanken gemacht, was sie euch wünschen. Nehmt das gern persönlich und versteht es als einen Segen, der euch begleiten wird.